

# Jeversches Wochenblatt

Friesisches  Tageblatt **Gegründet 1791**



FREITAG, 1. AUGUST 2014

WWW.JEVERSCHES-WOCHENBLATT.DE · 1,50 €

**U19-EUROPAMEISTERSCHAFT:**  
DFB-Nachwuchs gewinnt mit 1:0  
im Finale gegen Portugal

→ SEITE 27

**LOTTOZAHLEN:**  
Kuriose  
Fünferreihe

→ SEITE 24

**DIE JUGENDSEITE:**  
Wittmunder beim „Tomorrowland“  
-Festival in Belgien.

→ SEITE 29



## Kein Geld für Turm der Stadtkirche

**RAT** Zustimmung für Verwaltungsumbau

Politik folgt Bürgermeister Albers nur bei neuer Struktur einstimmig.

**JEVER/CH** – Jeweils einstimmig hat der jeversche Rat gestern Abend für die Auflösung der Jever Marketing und Tourismus GmbH zum Jahresende und für die umfassende neue Verwaltungsstruktur votiert, in die Personal und Aufgaben der GmbH integriert werden sollen. Bürgermeister Jan Edo Albers freute sich in der letzten Sitzung vor den Ferien über die ungeteilte Zustimmung für sein erstes großes Umbauprojekt und schwärmte von einer künftig „schlagkräftigeren Verwaltung“.

Keine Mehrheit fand sich allerdings in derselben Sitzung dafür, einen Zuschuss von 20 000, 15 000 oder auch nur

5000 Euro für die Sanierung des Glockenturmes der Stadtkirche zu bewilligen – in keiner der drei Abstimmungen fiel das Votum zugunsten der Kirche aus. Die Debatte davor und die teilweise nur kleinen Mehrheiten gegen den Zuschuss (15 000 Euro: 15/11; 5000 Euro: 14/13) zeugten gar von einer tiefen Spaltung des Gremiums, die auch durch Fraktionen ging.

Keine Wirkung zeigte der Hinweis des Bürgermeisters, dass sich wohl nicht einmal die Kommunalaufsicht gegen diese Belastung des Haushaltes aussprechen würde. Die Befürworter argumentierten mit dem stadtbildprägenden Charakter des Turmes und verwiesen auf aus ihrer Sicht unsinnige Investitions- und Zuschussbeschlüsse – doch drei Mal ohne Erfolg. **→ SEITEN 2, 3**



Bürgermeister Jan Edo Albers und seine Vorgängerin Angela Dankwardt legten gestern Vormittag gemeinsam den Grundstein für das neue Johann-Ahlers-Haus. BILD: CORNELIA LÜERS

## Grundstein gelegt – nun wächst der Bau

**STADTBILD** Fundament des neuen Johann-Ahlers-Hauses fertig

**JEVER/LIA** – Bei bestem Sommerwetter ging der Bau in den vergangenen Wochen gut voran, gestern konnte nun bereits der Grundstein für das neue Johann-Ahlers-Haus, das die Tourist-Info und die

Bürgerbegegnungsstätte beherbergen wird, gelegt werden.

Bürgermeister Jan Edo Albers hatte dazu auch seine Vorgängerin, Bürgermeisterin a. D. Angela Dankwardt, auf

die Baustelle am Alten Markt eingeladen, hatte diese das Bauprojekt doch noch in ihrer Amtszeit angestoßen. Beide nahmen die Maurerkelle in die Hand, um den Grundstein einzumauern. **→ SEITE 2**

## Baugerüst für den Schlossturm steht

**SANIERUNG** Feuchtigkeit in der Gebäudesubstanz – Putzsanierung wird vorbereitet



Stangen, Leitern, Plattformen: Gerüstbauer Fadil Beha ist derzeit rund um den Schlossturm unterwegs. BILD: CHRISTOPH HINZ

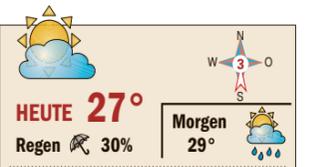
**JEVER/CH** – Nach dem Glockenturm der Stadtkirche ist nun auch der jeversche Schlossturm eingerüstet. Bis fast zur Zwiebelhaube soll das Gerüst reichen und für verschiedene Vorhaben voraussichtlich bis zum Jahresende stehen bleiben.

Museumsleiterin Prof. Dr. Antje Sander und Bauamtsleiter Klaus Wieting vom Staatlichen Baumanagement Ems-Weser erläuterten gestern, wofür das Gerüst genutzt werden soll. Demnach steht zunächst die Behebung von

Baumängeln auf dem Programm, Leckagen an Regenrinne und Fallrohr haben Feuchtigkeit in die Gebäudesubstanz eindringen und erste Schäden entstehen lassen, das gilt auch für den Anschlussbereich zum Schloss. Außerdem sollen Möglichkeiten für eine Putzsanierung geprüft werden, für die demnächst ein Förderantrag beim Land gestellt wird. Nicht zuletzt wollen die Wissenschaftler des Museums baugeschichtliche Untersuchungen vornehmen. **→ SEITE 3**

## Arbeitslosenzahl im Juli gestiegen

**FRIESLAND/WILHELMSHAVEN/JW** – Die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Arbeitsagentur Oldenburg-Wilhelmshaven ist im Juli saisonbedingt gestiegen. Bei den Geschäftsstellen und den Jobcentern waren 28 576 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet – 461 mehr als im Juni, aber 274 weniger als vor einem Jahr. Die Quote stieg um 0,2 Prozentpunkte auf 7,3 Prozent. Im Bereich der Geschäftsstellen Jever und Varel erhöhten sich die Quoten von 5 auf 5,2 Prozent beziehungsweise von 6,3 auf 6,4 Prozent, in Wilhelmshaven blieb sie konstant bei 12,2 Prozent. **→ SEITE 4**

  
**HEUTE 27°**  
Regen 30%  
**Morgen 29°**

### LOKALES

**Keine Brandstiftung**  
**VAREL/NC** – Keine Hinweise auf Brandstiftung ergaben die Ermittlungen im Fall des in der Nacht zu Montag niedergebrannten leer stehenden Bauernhauses an der Bockhorner Straße. Wie berichtet, wird der Schaden auf rund 250 000 Euro geschätzt. Die Polizei schließt nicht aus, dass ein Kabelriss das Feuer ausgelöst hat, wie sie gestern mitteilte.

### BÖRSE

 <b>DAX</b> 9407,48 <b>-1,94%</b> <small>9593,68 (Vortag)</small>
 <b>TEC-DAX</b> 1218,12 <b>-2,45%</b> <small>1248,70 (Vortag)</small>
 <b>DOW JONES</b> 16664,97 <b>-1,55%</b> <small>16927,98 (Vortag)</small>
 <b>EURO</b> EZB-KURS 1,3356 <b>1,3371 (Vortag)</b>

### SPORT

**Saison beginnt heute**  
**FRIESLAND/TOB** – Die lange Zeit der Vorbereitung hat ein Ende. Am Wochenende beginnt der Spielbetrieb in der Fußball-Betriebs- und Kreisliga. Schon heute Abend erwartet die Fußballfans ein ganz besonderes „Schmankerl“. Der FC RW Sande trifft auf den Heidmühler FC. **→ SEITE 23**

### ABO & ZUSTELLUNG

**Tel: (0 44 61) 9 44-1 44**  
**Fax: (0 44 61) 9 44-2 59**  
leserservice@jeversches-wochenblatt.de  
**→ MEHR KONTAKTE AUF SEITE 2**

Jahrgang 224 · Nr. 177



### UND AUßERDEM

#### Beratung nach Maß

**CARE** – Baumärkte erscheinen mir wie eine eigene Welt, in der ich regelmäßig planlos umher irre. Und wenn ich mich dann doch einmal dazu überwinde, einen Fachberater zu konsultieren, finde ich meistens auch diesen nicht. Bei der Suche nach einem Zollstock kümmerten sich direkt zwei Mitarbeiter um mein Anliegen. Das schönste Messinstrument hatten sie schnell parat: „Nehmen Sie den, der kostet nix“, sagte einer der Angestellten und drückte mir ein Werbeexemplar in die Hand. Eine Beratung nach Maß.

## Preis für die „Lebensweisen“

**EHRENAMT** Engagement von Margret Finkenstädt gewürdigt

**SCHORTENS/M** – „Es geht um unsere Kinder“, sagt Margret Finkenstädt. Als Mutter eines behinderten Sohnes hat sie gemeinsam mit anderen Frauen alltäglich eine „besondere Herausforderung“ zu meistern. Gemeinsam haben die Mütter etliches besprochen, bewegt, haben sich ausgetauscht und haben so viele Schortenser für ihre Ideen begeistert.

Über den Verein „Lebensweisen“ in Barkel haben die Frauen um Margret Finkenstädt schon vieles erreicht, um jungen Menschen mit Behinderungen in Schortens und Friesland Türen zu öffnen, die



Margret Finkenstädt aus Barkel. BILD: MICHAEL MEHRTEUS

ihnen sonst verschlossen geblieben wären.

Verschiedene Verbände und die „dm-Drogerie“ haben im Frühjahr die „Initiative HelferHerzen“ ins Leben gerufen. Bundesweit sind jetzt 1100 Engagierte und Gruppen mit einem Preis gewürdigt worden, eine Preisträgerin ist Margret Finkenstädt. „Das ist eine schöne Würdigung unserer Arbeit“, sagt Finkenstädt. Alle in den verschiedenen Lebensweisen-Gruppen würden an einem Strang ziehen, von der Freizeitprojektgruppe bis zur Begegnungsstätte „Café Suutje“. Die Geehrte: „Es macht uns einen Riesenspaß.“

www.aldi-nord.de

**SUPER FRISCH. SUPER PREIS.** **NUR FREITAG + SAMSTAG** **UNSERE FRISCHE-ANGEBOTE**

**TYPISCH ALDI!**

**FRISCHE-ANGEBOTE IM INNENTEIL**

